

Stand 10. März 2026

Informationsblatt für ästhetische Behandlungen

INFORMATION ZUR BEHANDLUNG

Die Behandlung mit Botulinumtoxin (z. B. Botox®) dient der vorübergehenden Reduktion mimisch bedingter Falten durch eine gezielte Entspannung bestimmter Gesichtsmuskeln.

Das Präparat wird mit einer feinen Nadel in die entsprechenden Muskeln injiziert.

Die Wirkung tritt in der Regel nach etwa 3–5 Tagen ein und erreicht ihr endgültiges Ergebnis nach etwa 10–14 Tagen.

Die Wirkdauer beträgt durchschnittlich etwa 3–6 Monate. Danach lässt die Wirkung langsam nach.

Ein bestimmtes ästhetisches Ergebnis kann nicht garantiert werden, da das Behandlungsergebnis individuell unterschiedlich ausfallen kann.

RISIKEN UND MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN

Trotz sorgfältiger Durchführung können Nebenwirkungen auftreten.

Häufige Nebenwirkungen:

- Rötung oder Schwellung an den Einstichstellen
- kleine Blutergüsse
- Druckempfindlichkeit
- leichte Kopfschmerzen

Gelegentliche Nebenwirkungen:

- vorübergehende Asymmetrien
- vorübergehende Muskelschwäche angrenzender Muskeln
- Spannungsgefühl im Behandlungsbereich

Seltene Nebenwirkungen:

- hängendes Augenlid (Ptosis)
- abgesenkte Augenbraue
- Sehstörungen oder trockene Augen
- allergische Reaktionen

Sehr selten kann sich das Botulinumtoxin geringfügig auf umliegende Muskelbereiche ausbreiten.

Das Ergebnis ist individuell unterschiedlich und kann eine Nachbehandlung erforderlich machen.

ANWENDUNGSVERBOT

Eine Behandlung darf nicht durchgeführt werden bei:

- Schwangerschaft oder Stillzeit
- bekannten neuromuskulären Erkrankungen (z. B. Myasthenia gravis)
- Infektionen oder Entzündungen im Behandlungsbereich
- bekannten Allergien gegen Bestandteile des Präparats

VERHALTEN VOR DER BEHANDLUNG

Zur Verringerung von Nebenwirkungen sollte folgendes beachtet werden:

- möglichst 3–5 Tage vorher keine blutverdünnenden Medikamente (z. B. Aspirin oder Ibuprofen), sofern medizinisch vertretbar
- 24 Stunden vorher keinen Alkohol trinken
- keine Entzündungen oder Hautinfektionen im Behandlungsbereich

VERHALTEN NACH DER BEHANDLUNG

- für etwa 4 Stunden nach der Behandlung nicht hinlegen
- behandelten Bereich nicht massieren
- für 24 Stunden auf Sport, Sauna und Solarium verzichten
- am Behandlungstag möglichst keinen Alkohol trinken